

Nachhaltige Produkte



Inhalt

Seite Thema 3 Nachhaltigkeit als Unternehmensstrategie 6 SmartPac Röhrenverpackung 8 SmartPac Bio-Verpackungsfolie 10 Aufbrennsperre ÖKO-Line 95015 S / 95015 11 Innovative Technik: Geweberollen ohne Pappkern



Wer heute den Begriff Nachhaltigkeit in die Google-Suchmaschine eingibt, erhält aktuell rund 52 Millionen Verweise. Es gibt auch in der Baustoffbranche kaum einen Bereich ohne direkten oder indirekten Bezug zur Nachhaltigkeit. Entscheidend ist letzten Endes der frühere Beton-Claim: "Es kommt drauf an, was man daraus macht!" Genau darum geht es in dieser Broschüre. Wir bei Baukom haben Nachhaltigkeit für unser Unternehmen neu bewertet, intelligent entwickelt, solide untermauert und in konkrete Aktivitäten umgesetzt. Nachhaltigkeit ist heute Unternehmensstrategie.

Nachhaltigkeit als Unternehmensstrategie

Nachhaltigkeit ist heute Unternehmensstrategie

In den letzten drei Jahren hat sich bei der Baukom die Bedeutung von Nachhaltigkeit entscheidend verändert. Aus zunächst einem von mehreren Unternehmensgrundsätzen entwickelte sich in einem sehr dynamischen Prozess Nachhaltigkeit zur heute maßgebenden Unternehmensstrategie. Den notwendigen Unterbau für diese Sichtweise liefert unter anderem Prof. Dr. Michael Braungart mit dem Cradle to Cradle®-Konzept. "Nur mit Nachhaltigkeit hat Innovation eine Zukunft!" – formuliert Professor Braungart. Diesen Leitsatz hat die Baukom mit dem SmartPac-Konzept für Verpackungen konkret umgesetzt:

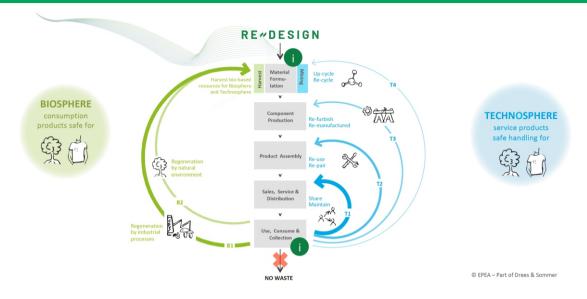
2017 wurde die SmartPac-Röhrenverpackung eingeführt, welche die Profile von der Produktion bis zur Baustelle und darüber hinaus schützt. Erst kurz vor dem Einbau werden die benötigten Profile aus der Röhrenverpackung gezogen und unmittelbar eingebaut. Die übrigen Profile werden wieder zurück in die Röhre geschoben und sicher weitertransportiert. 2018 wurde in einer zweiten Phase die SmartPac-Folienverpackung (noch auf PE-Basis) nachgelegt und Ende 2020 wurde die PE-Folie durch die biologisch abbaubare SmartPac-Biofolie ersetzt.

Cradle to Cradle[®]- Prinzip

Orientierungsraster für die Umsetzung von Nachhaltigkeit ist für die Baukom das Cradle to Cradle®-Prinzip (C2C). Produkte werden in diesem Konzept nicht mehr nur nach ihrer Ästhetik und Funktionalität bewertet, sondern auch nach ihrer Wirkung auf Umwelt, Gesundheit und nach ihrer Eignung für den Materialkreislauf. Der Cradle to Cradle® Certified™ Produktstandard geht auf die Wissenschaftler Prof. Dr. Michael Braungart und William McDonough zurück und wird vom Cradle to Cradle® Products Innovation Institute (C2CPII), einer gemeinnützigen Gesellschaft mit Sitz in San Francisco (USA), vergeben. Das Verfahren bis zur Zertifizierung führt Designer und Hersteller durch einen Prozess kontinuierlicher Produktoptimierung in Richtung einer Kombination aus anspruchsvoller Ästhetik, technischer Qualität und höchstem ökologischen Niveau zusammen.

C2C setzt einen Paradigmenwechsel in der Denkweise voraus, mit der ein Produkt entworfen, zusammengesetzt, genutzt und rückgeführt wird. Baukom Geschäftsführer Stefan Endlweber: "Intensive Gespräche mit Dr. Michael Braungart haben uns auf diesen Weg des Denkens in Kreisläufen (siehe Grafik auf der nächsten Seite) geführt und ergaben am Ende die Erkenntnis: Wir müssen umdenken! Nötig sind Innovationen, mit denen wir Rohstoffe einsparen."

Nachhaltigkeit als Unternehmensstrategie



Quelle: EPEA - Part of Drees & Sommer, https://epea.com/ueber-uns/circular-economy

Nachhaltigkeit generiert Kundenvorteile

Eine aktiv gelebte C2C-Zertifizierung ermöglicht Ihnen Fortschritte für Ihr Unternehmen:

- Wachsende Unabhängigkeit von Rohstoffknappheit durch kontinuierliche Kreislaufwirtschaft
- Positiver ökologischer Fußabdruck
- Differenzierung vom Wettbewerb durch erhöhten Markenwert und Reputation
- Definierter Rahmen zur Produkt- und Prozessoptimierung
- Umsätze und Margen bei nachhaltigen Produkten und Dienstleistungen steigen kontinuierlich
- Profitabilität des Unternehmens erhöht sich durch veränderte Prozesse
- Imagegewinn

Der Imagegewinn ist natürlich auch für Sie als Baukom-Vertriebspartner und Ihre Profikunden wichtig. Sie können sich mit der Nachhaltigkeitsstrategie im Rücken und über Produkte, die den C2C-Kriterien entsprechend entwickelt wurden, vom unmittelbaren Wettbewerb abgrenzen. Der Baukom-Vertrieb erläutert ihnen das dahinterliegende Grundkonzept und unterstützt sie auch in der Kommunikation dieser zukunftsorientierten Marktbearbeitung.

Nachhaltigkeit als Unternehmensstrategie

Nachhaltigkeit in der Praxis

Begonnen hat der konkrete Cradlebility®-Prozess bei der Baukom letztlich auf der Produktebene. Die Logistik im Unternehmen wurde analysiert und komplett neu aufgestellt, dazu die Bestände digitalisiert, um eine Optimierung der Abläufe zu erreichen. Stefan Endlweber: "Dabei ist deutlich geworden, dass wir vor allem bei den Profilen eine hohe Quote an Beschädigungen zu verzeichnen haben, die auf mangelnden Schutz beim Transport vom Werk zum Großhandel und von dort zum Profikunden zurückzuführen sind. Auch die Lagersituationen beim Handel und den Fachunternehmen sind teilweise unbefriedigend, das Handling auf den Baustellen tut oft ein Übriges, so dass die Produkte Schäden davontragen und zum Teil gar nicht mehr verwendbar sind."

Dieses Szenario bot verschiedene Ansatzpunkte, um Nachhaltigkeit und Sicherheit für die Profile zu realisieren. Ein wesentlicher Ansatzpunkt für Baukom war dabei die Verpackung, zunächst als Röhrenverpackung, dann mit Hilfe stabiler PE-Folie, die wiederum durch die biologisch abbaubare Folie ersetzt wurde.



Produktionslinie der SmartPac Bio-Verpackungsfolie

SmartPac Röhrenverpackung

Die einfachsten Dinge sind meistens die Besten!

Das neuartige Röhrenverpackungskonzept schützt empfindliche Spachtelprofile vor Transport- und Lagerschäden. Erst kurz vor dem Einbau werden die benötigten Profile aus der Röhrenverpackung gezogen und unmittelbar eingebaut. Die übrigen Profile werden wieder zurück in die Röhre geschoben und sicher weitertransportiert. Die Röhre dient gleichzeitig als Markenbotschafter.

Mit dem "SmartPac" Konzept konnte bei den Aluminium-Kantenprofilen für den Trockenbau eine nachhaltige Verbesserung der Ausschussquoten innerhalb der kompletten Prozesskette mit einer Abfallvermeidung vom Rohstoff Aluminium von ca. 20% erzielt werden.

Die folgenden Zahlen verdeutlichen die große Wirkung:

- Bei der Erzeugung von einer Tonne Primäraluminium werden gemäß einer Studie der European Aluminium Association (EAA) 8.566 kg CO₂ freigesetzt
- Die geschätzte Produktionskapazität in Europa von ca. 100.000.000 lfm Aluminium-Kantenprofilen bedeutet ca. 30.000 Tonnen CO₂-Ausstoss pro Jahr für die Produktion des dafür notwendigen Primäraluminiums
- Das Baukom-Konzept hat bereits in den Jahren 2017 bis einschl. 2020 kumuliert ca. 1.136 Tonnen CO₂ eingespart

Die wichtigsten Vorteile sind:

- Gebindegrößen nach Maß
- Kein Ausschuss, kein Aufreißen, kein Verbiegen
- Sicherheit auf allen Transportwegen
- Verpackung 100 % recycelbar weniger Müll







SmartPac Röhrenverpackung

Sortimentsübersicht Röhrenverpackung



Kantenprofil 1000 PR

Aluminium Dicke: 0,40 mm 23,5 x 23,5 mm geprägt Putzdicke: 1 mm

Länge:	VE:
250 cm	10, 25, 50 Stück
300 cm	10, 25, 50 Stück



Kantenprofil 1000 GR

Aluminium Dicke: 0,40 mm 23,5 x 23,5 mm glatt Putzdicke: 1 mm

Länge:	VE:
250 cm	10, 25, 50 Stück
300 cm	10, 25, 50 Stück



Kantenprofil 1005 PR

Aluminium Dicke: 0,45 mm 23,5 x 23,5 mm geprägt Putzdicke: 1 mm

Länge:	VE:
250 cm	25, 50 Stück
300 cm	25, 50 Stück



Kantenprofil 1302 GR

Aluminium Dicke: 0,45 mm 45 x 45 mm glatt Putzdicke: 1 mm

Länge:	VE:
250 cm	10 Stück
300 cm	10 Stück



Kantenprofil 1002 GR

Aluminium Dicke: 0,40 mm 23 x 23 mm Winkel 135°

glatt Putzdicke: 1 mm

•	1002	Oil
	Länge:	VE:
	250 cm	25, 50 Stück
	300 cm	25, 50 Stück



Abschlussprofil 1004 GR

Aluminium Dicke: 0,40 mm 13,5 x 23,5 mm für GKP 12,5 mm glatt Putzdicke: 1 mm

250 cm 10, 25, 50 Stück 300 cm 10, 25, 50 Stück

Länge: VE:



Einfassprofil 1009 UR

ungleichschenklig für GKP 12,5 mm Putzdicke: 1 mm

Länge: VE: 250 cm 25 Stück



Abschlussprofil 1305 GR

Aluminium Dicke: 0,40 mm 26 x 23 mm

glatt für GKP 12.5 mm Putzdicke: 1 mm





Anputzleiste 1079 R

ohne Gewebe Putzdicke: 6 mm Länge: VE: 260 cm 20 Stück



Abschlussprofil 2002 R

PVC mit Funktionsstreifen 14,5 x 27 mm ab GKP 12.5 mm Putzdicke: 2 mm

Länge: VE: 300 cm 10 Stück



Anputzleiste 1083 R

ohne Gewebe Putzdicke: 9 mm Länge: VE: 260 cm 20 Stück



Tapetenkantenprofil 2049 R

20 x 20 mm ungelocht Kantenhöhe: 1 mm

Länge: VE: 260 cm 20 Stück

SmartPac Bio-Verpackungsfolie

Biologisch abbaubare Folie, die sich in der Natur auflöst

Die SmartPac Bio-Verpackungsfolie kombiniert wirksamen Schutz der Produkte vor Verunreinigung und Beschädigung mit höchster Nachhaltigkeit durch ihre vollständige biologische Abbaubarkeit. Die SmartPac Bio-Verpackungsfolie wird aus nachwachsenden Rohstoffen hergestellt und ist nach TÜV Austria "OK COMPOST HOME" zertifiziert. Diese einzigartige Verpackungsfolie kann in den normalen Müll entsorgt, nach dem Standard Recycling Prozess zurückgeführt oder verbrannt werden – dies geschieht CO₂-neutral. Sie kann aber auch "im Kompost" entsorgt werden. Wenn die Folie nicht im Recycling Prozess landet, schadet sie dennoch nicht der Umwelt, sondern zersetzt sich in nur wenigen Wochen von alleine. Hier reichen die Einflüsse von Sonne, Regen und Bakterien im Erdreich! In mehreren Testreihen konnte dieser Prozess, der ebenfalls komplett CO₂-neutral verläuft, verifiziert und vom TÜV Austria zertifiziert werden.

Nachfolgend die wichtigsten Eigenschaften:

- einfacher und sicherer Transport
- · reiß- und rutschfest
- transparent
- · 100% biologisch abbaubar
- Folie aus nachwachsenden Rohstoffen
- · dampfdiffusionsoffen



SmartPac Bio-Verpackungsfolie

Sortimentsübersicht Bio-Verpackungsfolie



Kantenprofil 1000 PF

Aluminium Dicke: 0,40 mm 23,5 x 23,5 mm geprägt Putzdicke: 1 mm

Länge:	VE:
250 cm	5, 10 Stück
300 cm	5, 10 Stück



Abschlussprofil 1004 GF

Aluminium Dicke: 0,40 mm 13,5 x 23,5 mm für GKP 12,5 mm glatt Putzdicke: 1 mm

Länge:	VE:
250 cm	5 Stück



Gewebewinkel 1023 SF

PVC (Langloch) mit Gewebe, weiß 10 x 15 cm

Länge:	VE:
250 cm	4, 8, 25 Stück



Gewebewinkel 1023 F

PVC (Rundloch) mit Gewebe, weiß 10 x 15 cm

Länge:	VE:
250 cm	25 Stück



Tropfkantenprofil 1031 F

PVC mit sichtbarer Kante Gewebe, weiß 10 x 10 cm Putzdicke: 5 mm

T	Länge:	VE:
	250 cm	4 Stück

10 Stück



Tropfkantenprofil 2030 F

PVC mit verdeckter Kante Gewebe, weiß 10 x 10 cm Putzdicke: 6 mm Länge: VE: 250 cm 4 Stück



Gewebepfeil 1099 F

E-Glas, weiß Gewicht: 165 g/m² 33 x 40 cm Maschenweite: 4 x 4 mm



Spachtelprofil 2014 F

PVC für Rundbögen 25 x 25 mm Putzdicke: 2 mm Länge: VE: 250 cm Karton mit 15 x 4 Stück





Aufbrennsperre ÖKO-Line 95015 S / 95015

Neu im Sortiment: Aufbrennsperre ÖKO-Line 95015 S / 95015

Die Aufbrennsperre ÖKO-Line ist eine lösemittelfreie, geruchsarme, gelb pigmentierte Grundierung auf Basis von modifizierter Kartoffelstärke. Aufbrennsperre ÖKO-Line reguliert das Saugverhalten von stark bzw. unterschiedlich saugenden Untergründen und vermindert somit das Aufbrennen von Putz. Aufbrennsperre ÖKO-Line kann im Innen- und Außenbereich eingesetzt werden. Das Produkt wird in den Varianten verarbeitungsfertig (Aufbrennsperre ÖKO-Line S) und als Konzentrat (Aufbrennsperre ÖKO-Line) angeboten.

Nachfolgend die wichtigsten Eigenschaften:

- Saugfähigkeitsregulierend
- Vermindert Aufbrennen und somit Schwindrisse
- Innen und außen einsetzbar
- Lösemittel- und weichmacherfrei.
- Nicht filmbildend
- Diffusionsoffen
- Alkalibeständig



Artikelnummer	Artikelbezeichnung	EAN	VE
95015 KS	Aufbrennsperre ÖKO-Line S Verarbeitungsfertig Gelb pigmentiert	4046705037428	5 I-Eimer
95015 S	Aufbrennsperre ÖKO-Line S Verarbeitungsfertig Gelb pigmentiert	4046705037435	15 I-Eimer
95015 K	Aufbrennsperre ÖKO-Line Konzentrat Gelb pigmentiert	4046705037442	5 I-Eimer
95015	Aufbrennsperre ÖKO-Line Konzentrat Gelb pigmentiert	4046705037459	15 I-Eimer

Innovative Technik: Geweberollen ohne Pappkern

Weniger ist mehr! Neues Aufrollverfahren bietet nur Vorteile

Durch eine innovative Aufrolltechnik haben wir nun produktionstechnisch die Möglichkeit, Geweberollen ohne Pappkern zu fertigen. Der Innendurchmesser erhöht sich von 44 mm auf 76 mm. Der Außendurchmesser und somit auch die Palettierung bleiben unverändert.

Hieraus ergeben sich folgende Vorteile:

- Bisher kann es bei den letzten Metern auf der Rolle, durch den engen Innendurchmesser und dem sogenannten Formgedächtnis des Gewebes, zu leichter Wellenbildung bei der Verarbeitung kommen, dies ist bei einem Innendurchmesser von 76 mm nicht mehr der Fall
- Die Entsorgung des Pappkerns entfällt und reduziert somit den Anteil von Mischabfall auf der Baustelle, daraus resultiert eine Abfallvermeidung von rund 70 Tonnen Pappe pro Jahr



Nachhaltige Produkte

BAUKOM Bauprodukte GmbH Wiesenstraße 50 74889 Sinsheim-Reihen Telefon 07261/9738-0 info@baukom-group.de www.baukom-group.de